

Ressort: Politik

Ziemiak: GroKo kann sich "kein Theater mehr erlauben"

Berlin, 24.09.2018, 10:30 Uhr

GDN - Der Bundesvorsitzende der Jungen Union, Paul Ziemiak (CDU), befürchtet bei einer Fortsetzung der Konflikte innerhalb der Regierung ein baldiges Ende der Großen Koalition. Wenn der Streit "Dauerzustand wird, dann wird diese Koalition nicht bis 2021 halten", sagte Ziemiak am Montag in der "Bild"-Sendung "Die richtigen Fragen".

Während des Konflikts um die künftige Position von Verfassungsschutzchef Hans-Georg Maaßen habe die Regierung kurz vor dem Bruch gestanden: "Das hätten wir nicht noch eine Woche ausgehalten", so Ziemiak. Er appellierte an die Große Koalition: "Wir können uns kein Theater mehr erlauben."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-112331/ziemiak-groko-kann-sich-kein-theater-mehr-erlauben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com